

Grußschreiben des Zentralkomitees zum XI. Parteitag der Kommunistischen Partei Chiles

Werte Genossen!

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands übermittelt den Delegierten des XI. Parteitages der Kommunistischen Partei Chiles heiße, brüderliche Kampfesgrüße.

Die Tatsache, daß Euer Parteitag nach elfjähriger Illegalität zum ersten Mal wieder legal durchgeführt werden kann, ist ein Erfolg des zähen, konsequenten Kampfes Eurer Partei an der Spitze der chilenischen Arbeiter und Bauern und im Bunde mit anderen demokratischen Kräften für die politischen, sozialen und nationalen Rechte des chilenischen Volkes. Wir beglückwünschen Euch zugleich zu dem hervorragenden Wahlerfolg, den Ihr im Ergebnis dieses Kampfes bei den kürzlichen Präsidentschaftswahlen errungen habt.

Teure Genossen, in der großen antiimperialistischen Bewegung, die sich gegenwärtig in Chile und in anderen lateinamerikanischen Ländern gegen den USA-Imperialismus und die ihm gefügigen reaktionären Diktaturen erhebt, erhält Euer Parteitag eine große Bedeutung.

Wir sind fest überzeugt, daß der XI. Parteitag der Kommunistischen Partei Chiles die Partei auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus festigen und mit einer klaren Orientierung ausrüsten wird, angespornt durch das leuchtende Beispiel Eurer großen Vorbilder Luis E. Recabarren, Ricardo Fonseca und Galo González Videla.

Wir wünschen Euch, teure Genossen, einen erfolgreichen Verlauf Eurer Beratungen und neue große Erfolge in Eurem Kampf für Frieden, nationale Unabhängigkeit, Demokratie und Sozialismus!

Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands

Berlin, den 18. November 1958